ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN – BRANDS INTERNATIONAL

I. GELTUNGSBEREICH

Unsere Lieferungen, Leistungen und Angebote erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser Geschäftsbedingungen. Entgegenstehende oder von unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen des Auftraggebers erkennen wir nicht an, es sei denn, wir haben ausdrücklich ihrer Geltung zugestimmt. Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten auch dann, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender oder von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen des Auftraggebers die Lieferung an den Auftraggeber vorbehaltlos ausführen.

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht noch einmal ausdrücklich vereinbart werden.

II. LIEFERZEIT

Alle Aufträge werden unter sorgfältiger Berücksichtigung einer einwandfreien Ausführung möglichst kurzfristig ausgeführt. Tritt eine Lieferverzögerung ein, so ist der Auftraggeber in jedem Fall nur nach Ablauf einer von ihm zu setzenden angemessenen Nachfrist zum Rücktritt berechtigt. Alle weiteren Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen, es sei denn, die Lieferverzögerungen beruhen auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Das gleiche gilt, wenn uns die Lieferung unmöglich ist.

Bei Lieferengpässen behalten wir uns Teillieferungen vor. Sollte es bei bestimmten Artikeln zu Lieferengpässen kommen, so werden wir den Auftraggeber benachrichtigen und gegebenenfalls den Auftrag stornieren.

Im Falle höherer Gewalt sind wir von den Lieferverpflichtungen befreit, desgleichen, wenn Umstände bei uns oder unseren Lieferanten eintreten, welche die Herstellung und Lieferung der Waren beschränken oder unmöglich machen.

III. KATALOGE/PRODUKTBESCHREIBUNGEN

Die Produktabbildungen in Katalogen, auf unserer Homepage oder von Mustern können in Form und Farbe leicht von den gelieferten Produkten abweichen. Maßgeblich ist die Produktbeschreibung.

IV. GEWÄHRLEISTUNG

Der Kunde ist verpflichtet, die Ware nach Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und Mängel zu überprüfen. Gewährleistungsansprüche können nur geltend gemacht werden, wenn der Kunde den ihm obliegenden Untersuchungs- und Rügepflichten (bei einem Handelskauf nach den §§377, 378 UGB) nachgekommen ist.

Soweit ein von uns zu vertretender Mangel vorliegt, sind wir nach unserer Wahl zur Mangelbeseitigung oder zur Ersatzlieferung berechtigt. Verzögert sich die Mangelbeseitigung / Ersatzlieferung unangemessen lange aus Gründen, die wir zu vertreten haben oder schlägt sie fehl, so kann der Kunde eine Herabsetzung des Kaufpreises (Minderung) oder Rückgängigmachung des Kaufvertrages (Wandlung) verlangen.

V. PREISE UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Unsere Rechnungen liegen die jeweils gültigen Listenpreise zugrunde. Die gesetzliche Mehrwertsteuer in ihrer jeweiligen Höhe wird zu den Listenpreisen hinzugerechnet.

Unsere Rechnungen sind grundsätzlich prompt nach Rechnungserhalt netto ohne Abzug fällig, sofern keine anderen schriftlichen Vereinbarungen zur Zahlungsregulierung getroffen wurden.

Im Falle des Zahlungsverzuges sind wir berechtigt Zinsen in Höhe von 4% über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank zu berechnen.

VI. EIGENTUMSVORBEHALT

Der Verkäufer behält sich das Eigentum an der gelieferten Ware und der Verpackung bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises vor. Bei Verarbeitung, Verbindung oder Vermischung der gelieferten Ware, wird der Verkäufer Eigentümer oder wenigstens Miteigentümer im Verhältnis des Lieferwertes seiner Vorbehaltsware.

Der Käufer ist nicht berechtigt, die Vorbehaltsware oder die zur Sicherung abgetretenen Forderungen zu verpfänden, abzutreten oder zugunsten Dritter sicherungszuübereignen. Der Käufer ist verpflichtet, die Rechte des Verkäufers aus den vorstehenden Sicherungsbestimmungen jedem Dritten gegenüber geltend zu machen und insbesondere bei Pfändungen, oder sonstigen Zwangsvollstreckungsmaßnahmen unverzüglich Anzeige zu erstatten, sowie die erforderlichen Schritte zur Wahrnehmung der Rechte des Verkäufers einzuleiten.

Der Verkäufer ist berechtigt, jederzeit die Herausgabe der in seinem Vorbehaltseigentum stehenden Waren zu verlangen. Besonders, sobald eine vereinbarte Zahlung zur Fälligkeit nicht geleistet wird. Diese Herausgabeforderung gilt nicht als Rücktritt vom Vertrag.

VII. GERICHTSSTAND UND ANZUWENDENDEN RECHT

Für unsere Geschäftsbeziehungen und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen dem Kunden und uns gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Österreich.

Als Gerichtsstand wird das jeweils örtlich und sachlich zuständige Gericht in Amstetten oder St. Pölten vereinbart.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise rechtlich unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt.